

# **Die kartellrechtlichen Beziehungen Österreichs zur EWG**

von

**Dr. Hanno Wollmann**

Wien 1991

Manzsche Verlags- und Universitätsbuchhandlung

# Inhaltsübersicht

- I. Problemstellung
- II. Die Wettbewerbsregeln von EWGV und FHA im Überblick

## **Abschnitt I: Die gegenwärtigen kartellrechtlichen Beziehungen Österreichs zur EWG**

- III. Grundsätzliche Überlegungen zum Verständnis des Art 23 Abs 1 Z 1 FHA
- IV. Die Tatbestandsmerkmale des Art 23 Abs 1 Z 1 FHA im einzelnen
- V. Erfüllt die EWG ihre Verpflichtungen aus Art 23 Abs 1 Z 1 FHA ?
- VI. Erfüllt Österreich seine Verpflichtungen aus Art 23 Abs 1 Z 1 FHA ?

## **Abschnitt II: Konsequenzen eines Beitritts Österreichs für die internatlonalkartellrechtlichen Beziehungen zur EWG**

- VII. Überblick
- VIII. Die Reichweite des Art 85 EWGV und des Art 23 Abs 1 Z 1 FHA im Vergleich
- IX. Die Anwendung des Art 85 EWGV nach dem Wirkungsprinzip - Vorwegnahme der Integration Österreichs auf kartellrechtlichem Gebiet ?
- X. Konsequenzen für die Behandlung internationaler Kartell in Österreich

## **Abschnitt III: Folgewirkungen eines Beitritts zur EWG für das nationale Kartellrecht**

- XI. Das Verhältnis des Gemeinschaftskartellrechts zu den Kartellrechtsordnungen der Mitgliedstaaten
- XII. Die Anwendung des Art 85 EWGV auf Nationale Wettbewerbsbeschränkungen
- XIII. Notwendigkeit und Zweckmäßigkeit einer Angleichung des österreichischen Kartellgesetzes an das Wettbewerbsrecht der EWG

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Inhaltsübersicht .....	IX
Inhaltsverzeichnis .....	X
Abkürzungsverzeichnis .....	XV
Literaturverzeichnis .....	XIX
<b>I. Problemstellung .....</b>	<b>1</b>
<b>II. Die Wettbewerbsregeln des EWGV und des FHA im Überblick .....</b>	<b>4</b>
A. Die kartellrechtlichen Bestimmungen des EWGV .....	4
B. Die kartellrechtlichen Bestimmungen des FHA .....	6
 <b>Abschnitt I: Die gegenwärtigen kartellrechtlichen Beziehungen Österreichs zur EWG</b>	
<b>III. Grundsätzliche Überlegungen zum Verständnis des Art 23</b>	
<b>Abs 1 Z 1 FHA .....</b>	<b>11</b>
A. Die Bedeutung des Art 85 EWGV für die Auslegung des Art 23 FHA .	11
B. Die Funktion der Wettbewerbsregeln des EWGV und des FHA im Vergleich .....	15
1. Die Funktion der Wettbewerbsregeln des EWGV .....	15
a) Integrationsfunktion .....	15
b) Ordnungsfunktion .....	16
2. Die Funktion der Wettbewerbsregeln des FHA .....	19
a) Marktöffnungsfunktion .....	19
b) Gewährleistung gerechter Wettbewerbsbedingungen .....	20
c) Harmonische Entwicklung und Ausweitung des Welthandels ...	22
3. Zusammenfassung .....	22
C. Möglichkeiten zur teleologischen Einschränkung des Art 23	
<b>Abs 1 Z 1 FHA .....</b>	<b>22</b>
1. Der Interpretationsvorschlag von <i>Roth</i> .....	24
2. Der Interpretationsvorschlag von <i>Koppensteiner</i> .....	27
3. Zusammenfassung .....	29
4. Rule of Reason im Rahmen von Art 23 Abs 1 Z 1 FHA .....	30
5. Art 23 Abs 1 Z 1 FHA im Lichte des Art 27 Abs 3 lit a FHA .....	30
D. Zusammenfassung .....	34
<b>IV. Die Tatbestandsmerkmale des Art 23 Abs 1 Z 1 FHA im einzelnen .....</b>	<b>36</b>
A. Unternehmen - Unternehmensvereinigungen .....	36
1. EWGV .....	36
2. FHA .....	37

	Seite
B. Kartellformen .....	38
1. EWGV .....	38
2. FHA .....	39
C. Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs .....	40
1. EWGV .....	40
a) Zum Begriff "Wettbewerbsbeeinträchtigung" in Art 85 EWGV .....	40
b) Teleologische Einschränkungen des Tatbestandsmerkmals der Wettbewerbsbeeinträchtigung .....	43
aa) Normaler Geschäftsverkehr .....	45
bb) Leistungswettbewerb .....	45
cc) Ancillary restraints .....	46
dd) Markterschließung .....	47
c) Räumlicher Bezug der Wettbewerbsbeeinträchtigung .....	47
2. FHA .....	48
D. Kartellrecht und Gewerblicher Rechtsschutz .....	50
1. EWGV .....	51
2. FHA .....	55
E. Bezwecken - Bewirken .....	57
1. EWGV .....	57
2. FHA .....	57
F. Zwischenstaatlichkeitsklausel .....	58
1. EWGV .....	58
2. FHA .....	61
G. Spürbarkeit .....	63
1. EWGV .....	63
2. FHA .....	65
<b>V. Erfüllt die EWG ihre Verpflichtungen aus Art 23 Abs 1 Z 1 FHA ? .....</b>	<b>68</b>
A. Der räumliche Anwendungsbereich der Wettbewerbsregeln des EWGV .....	69
B. Fallgruppen der Beeinträchtigung des Warenverkehrs zwischen Österreich und der EWG .....	69
1. Mittelbare und unmittelbare Handelsbeeinträchtigungen .....	69
2. Import- und Exportbeschränkungen .....	71
C. Die Anwendbarkeit des Art 85 EWGV auf Importbeschränkungen .....	71
1. Wirkungen auf den Handel zwischen Mitgliedstaaten .....	71
2. Spürbarkeit .....	72
3. Zusammenfassung .....	72
D. Die Anwendbarkeit des Art 85 EWGV auf Exportbeschränkungen .....	73
1. Wirkungen auf den Handel zwischen Mitgliedstaaten .....	73
2. Spürbarkeit .....	74
3. Zusammenfassung .....	75
E. Unmittelbare Anwendbarkeit des Art 23 in der EWG ? .....	75
1. Unmittelbare Anwendbarkeit völkerrechtlicher Bestimmungen .....	76

	Seite
2. Unmittelbare Anwendbarkeit des Art 23 Abs 1 Z 1 auf der Ebene des Völkerrechts .....	77
3. "Unmittelbare Anwendbarkeit" des Art 23 FHA in der EWG .....	77
<b>VI. Erfüllt Österreich seine Verpflichtungen aus Art 23 Abs 1 Z 1 FHA ? ..</b>	<b>81</b>
A. Die Art der Durchsetzung des Art 23 Abs 1 Z 1 FHA in Österreich .....	81
B. Anpassungen des österreichischen Kartellgesetzes an die Wettbewerbsregeln des FHA .....	82
1. Räumlicher Anwendungsbereich .....	82
2. Bereichsausnahmen .....	82
3. Volkswirtschaftliche Rechtfertigung bei internationalen Sachverhalten .....	83
4. Tatbestandsmäßige Differenzen zwischen KartG und FHA .....	84
a) Der Einfluß des FHA auf die Interpretation des KartG .....	85
b) "Gesplaltene Auslegung" des Kartellgesetzes ? .....	86
C. Mißbrauchsprinzip und Art 23 Abs 1 Z 1 FHA .....	87
D. Sind die Tatbestände des KartG enger als die des FHA ? .....	88
1. Beschränkung des Wettbewerbes .....	88
2. Wettbewerbsbeschränkungen in Lizenzverträgen .....	90
3. Spürbarkeit .....	91
4. Unternehmen - Unternehmensverbände .....	91
5. Wirtschaftlich selbständig bleibend .....	92
6. Kartellformen .....	94
a) Vereinbarungskartelle (§ 10) .....	94
aa) Vertrag und Absprache .....	94
bb) Bezwecken - Bewirken .....	95
cc) Gemeinsames Interesse .....	96
b) Verhaltenskartelle (§ 11) .....	99
aa) Der Tatbestand des § 11 Abs 1 .....	99
bb) Die Ausnahmebestimmungen des § 11 Abs 2 .....	101
c) Empfehlungskartelle (§ 12) .....	103
d) Zusammenfassung .....	104
7. Freistellung nach § 17 KartG .....	104
a) Unternehmenskooperation nach Freistellungsverordnung und Kooperationsbekanntmachung .....	107
b) Fachhandelsbindungen .....	113
aa) Fachhandelsbindungen aus betriebs- und volkswirtschaftlicher Sicht .....	113
bb) Fachhandelsbindungen im europäischen Kartellrecht .....	116
cc) Fachhandelsbindungen und Art 23 Abs 1 Z 1 FHA .....	117
dd) Fachhandelsbindungen im österreichischen Kartellrecht ....	118
c) Zusammenfassung .....	122
E. Die Praxis des Paritätischen Ausschusses zu Art 23 Abs 1 Z 1 FHA ....	123

**Abschnitt II: Konsequenzen eines Beitritts Österreichs für die international-kartellrechtlichen Beziehungen zur EWG**

	Seite
<b>VII. Überblick .....</b>	130
<b>VIII. Die Reichweite des Art 85 EWGV und des Art 23 Abs 1 Z 1 FHA im Vergleich .....</b>	132
A. Sachlicher Anwendungsbereich von EWGV und FHA .....	132
B. Die Tatbestände des Art 85 EWGV und des Art 23 Abs 1 Z 1 FHA im Vergleich .....	134
1. Zwischenstaatlichkeitsklausel .....	134
2. Wettbewerbsbeeinträchtigung .....	135
3. Wettbewerbsbeschränkungen in Lizenzverträgen .....	136
4. Freistellung vom Kartellverbot .....	137
<b>IX. Die Anwendung des Art 85 EWGV nach dem Wirkungsprinzip - Vorwegnahme der Integration Österreichs auf kartellrechtlichem Gebiet ? .....</b>	139
<b>X. Konsequenzen für die Behandlung internationaler Kartelle in Österreich .....</b>	141
A. Veränderungen des Verbotsumfangs .....	141
B. Veränderungen im Rechtsfolgenbereich .....	141
C. Veränderungen in der Durchsetzungsdichte .....	144
 <b>Abschnitt III: Folgewirkungen eines Beitritts zur EWG für das nationale Kartellrecht</b>	
<b>XI. Das Verhältnis des Gemeinschaftskartellrechts zu den Kartellrechtsordnungen der Mitgliedstaaten .....</b>	147
A. Grundsätze .....	147
B. Folgewirkungen für die nationalen Kartellrechte der EG-Mitgliedstaaten .....	150
<b>XII. Die Anwendung des Art 85 EWGV auf Nationale Wettbewerbsbeschränkungen .....</b>	152
<b>XIII. Notwendigkeit und Zweckmäßigkeit einer Angleichung des österreichischen Kartellgesetzes an das Wettbewerbsrecht der EWG ..</b>	157
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	159